

AVB-Mitteilungen

2. Quartal

86. Jahrgang

Nr. 3

Einladung zur

Sommer-Quartalsversammlung

vom Donnerstag, den 9. Juni 2005, 20 00 Uhr
im Rest. Traube, Köniz

Traktanden

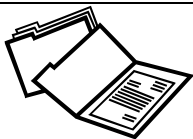
1. Protokoll der Quartalsversammlung vom 14.4.05
2. Korrespondenzen und Mitteilungen
3. Mutationen
4. Touristik und Vereinsanlässe
5. Verschiedenes

Klettern oder Skitouren, Biken oder Wandern – eine vielfältige Palette an Vereinstätigkeiten liegt beim Betrachten des Tourenprogramms vor. Oft stellt sie die Mitglieder vor die Qual der Wahl. Andererseits ist für jedermann etwas vorhanden, seinem Hobby zu frönen. Über den aktuellen Stand der Dinge kann man sich an den Klubhöcks am Donnerstag oder per Internet auf unserer Homepage informieren.

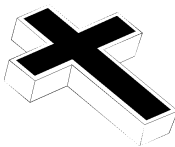
In Erwartung eines Grossaufmarschs bei Touren- und Vereinstätigkeit verbleiben wir

mit AVB-Gruss

Der Vorstand



Mitgliederchronik



Vor kurzem erreichte uns die Mitteilung, dass unser Urveteran

Arnold Werfeli

am 7. März verschieden ist.

Nole, wie er im Kreis der älteren Mitglieder genannt wurde, trat 1941 in die AVB ein. Als Aktiver nahm er an vielen Bergfahrten an der Seite seiner Kameraden teil. Auch in der alten Klubhütte auf der Metsch sah man ihn häufig. Später tauchte er seltener an Vereinsanlässen auf, blieb jedoch in Verbindung mit seinen „alten Kameraden“.

Wir werden ihn in ehrendem Andenken halten und entbieten den trauernden Hinterbliebenen unser tiefempfundenes Mitgefühl.

Mutationen

Neuanmeldungen:

Scherz Mathias Stapfenstr. 82 3098 Köniz
empfohlen durch D. Gertsch und Hermann Aebi

Schumacher Fritz Holderweg 56 3095 Spiegel
empfohlen durch M. Küng und E. Trachsel

Die beiden Kandidaten haben die statutarischen Bedingungen erfüllt und können an der nächsten Versammlung aufgenommen werden.

Taeggi Sybille Rütliweg 79 3072 Ostermündigen
empfohlen durch G. Rohrbach und S. Käser Schmid

Die Kandidatin muss die statutarischen Bedingungen noch erfüllen.

Familienchronik

Andres Aellen und **Sonja Reber** heiraten am 20. Mai. Die AVB wird in angemessener Weise an diesem Fest vertreten sein. Wir wünschen dem Paar auf seinem Lebensweg viel Freude und alles Gute.



Wenn wir heiraten, übernehmen wir ein versiegeltes Schreiben, dessen Inhalt wir erst erfahren, wenn wir auf hoher See sind.

Lilli Palmer, deutsche Schauspielerin



Touristik

Rückschau

25.- 28.3.	Ostern: Klettern Châteaufort	16 Tn.
9./10.4.	Wilerhorn	abgesagt
16.4.	Aebniflueh	abgesagt
23./24.4.	Grand Combin	abgesagt
	Ersatztour: Allalinhorn	4 Tn.
30.4./1.5.	Einschalttour Aletschhorn	5 Tn.
5.5.	Auffahrtswanderung Ulmizberg	35 Tn.
5.- 8.5.	Gran Paradiso	6 Tn.
14.- 16.5.	Pfingsten: Klettern Aostatal	?

Vorschau

21.5.	Velotour und Bräteln mit Biendli verschoben	B. Aebi
29.5.	Klettern Gastlosen	V. Schär
11./12.6.	Biketour Vallée du Joux	E. Peyer
25./26.6.	Weissmies	P. Aellen
9./10.7.	Klettern Pfriendler und Handegg	U. Etter
24.7.- 1.8.	Kletterwoche Schweiz	M. Etter
14.8.	Geburitour mit Mäne	H. Aebi
20.8.	Wanderung Bietenhorn	D. Gertsch
27./28.8.	Wiwannihorn	T. Brechbühl
3./4.9.	Canyoning	U. Etter

Alle Montag-Klettertrainings finden wirklich jeweils **am Montag** statt und nicht wie irrtümlicherweise im Tourenprogramm publiziert am Dienstag.

Der Tourenobmann entschuldigt sich für diesen Fehler und gibt am nächsten Training eine Runde aus.

Rückschau auf die Veteranen- und Seniorentouren

- 23.3. Ein sonniger Tag. Ab Bettlach folgten wir dem Giglerbach bis zur Aare, dann aber direkt hinüber nach Altreu. Hier zählten wir über 25 Störche. Das gibt aber wieder ein kinderreiches Jahr! Weiter der Aare folgend durchs Witi-Naturschutzgebiet. Beim Punkt 428 Mittag-rast und Bärlauch ernten. Weiter dann der Aare nach und über Unter Muttenholz erreichten wir Solothurn. Auf dem Bhf-Platz im Zelt ge-nossen wir einen guten Durstlöscher.

5 Tn. / 3 Std.

- 6.4. Frühlingshöck. Tolles Wetter, tolle Route, tolle Gartenbeiz, tolle Stimmung und ein zufriedener Wanderleiter. Ab Sonnenfeld Muri führte uns der Weg über Tannacker – Gross Hüenliwald hinüber zum kleinen, dann dem Steckibach folgend den Schwarzbach queren. So erreichten wir das Schattholz. Kurze Verschnaufpause. Wieder wei-ter über Rubigen – Wydenhof in den Schwandwald. Hier bestaunten wir die sich im Bau befindlichen K-Meiler. (Für einen braucht es ca. 50 Ster Holz). Über Spitzwald – Bächlen erreichten wir dann unser Ziel Tägertschi. Grosse Freude machte uns „Bob Angel“ (Robi Engel Jg. 19) mit seinem Erscheinen.

10 Tn. / 2 ¾ Std.

Sam der Schreiber

- 20.4. Gondiswil – Madiswil. Vorsichtshalber habe ich die Tageskarte schon am Busautomaten gelöst, so wars für den Tourenleiter klar, die Wanderung nach Programm durchzuführen. In Gondiswil wurden dann auch prompt die "Regenhösli" montiert und der Schirm in den Anschlag gebracht. Nach 5 Minuten klamme Finger. Steil fings an, über Stalderhus, dann auf einem Plateau, wo der Wind einen Sei-tenangriff unternahm. Windstill gings aber durch den Schmidwald, riesige Tannenexemplare sind uns aufgefallen. Kurt hat beim Re-kognoszieren gut aufgepasst. Souverän fand er das richtige Loch aus dem Wald. Nach 2 Std. auf der Hohwacht, 782m, angelangt. Mit-tagshalt am Schärme. Besteigung des Turmes aus Beton. Aussicht gemäss Relieftafel. Zwischendurch kurze Regenstopps. Abstieg, zu-erst steil, dann etwas auslaufend bis Madiswil. In der Beiz fanden wir, trotz Wetterpech einen tollen Tag verbracht zu haben.

2 Tn. / 3 Std.
Sepp Schmid

- 5.5. Auffahrt. Zweifelhaftes Wetter, aber wenn Res ruft, da kommen alle mit Kind und Servalas. Abmarsch um 10 Uhr bei der Bushaltestelle Sandwürfi (CH). Die Wanderung führte uns zuerst ein Stück durchs Köniztäl, dann über die Talstrasse erreichten wir die Lölibergstrasse. Auf ihr bleibend kamen wir direkt auf den Ulmizer. Statt Tenue erleichtern, Schirme auf und Regenjacke anziehen. Bis die Letzten eintrafen, hatten wir den Grill schon voll im Betrieb. Über zwei Stunden genossen wir das gemütliche Beisammensein, obschon zwischendurch mehrere Regentropfen fielen. Habe selten so viele schöne schwarze Würstli gesehen. Den Abstieg machten wir auf dem direkten Weg Richtung Zivilschutzanlage Schliern. Aber dann noch eine sogenannte Abkürzung über den Tüüfelschucheliweg und wir erreichten wieder das Sandhüfeli.

34 Tn. / 3 Std.

Sam der Schreiber

Vorschau Senioren

18.5.	Chaumont	3 ½ Std.	K. Portner 992 60 82
1.6.	Bäderhorn	4 Std.	P. Wittwer 961 38 09
11./12.6.	Veteranentagung Metsch		J. Schmid 971 65 95
15.6.	Tunetschalp – Termen	3 ½ Std.	S. Lehmann 352 98 93
29.6.	Stock – Gasterntal	4 Std.	R. Fisler 981 38 93
13.7.	Niederhorn – Habkern	4 Std.	K. Portner 992 60 82
27.7.	Lötschental	4 ½ Std.	P. Wittwer 961 38 09
10.8.	Brätle		S. Lehmann 352 98 93
24.8.	Turtmanntal	4 Std.	K. Portner 992 60 82

Jugendorganisation (JO)

Willkommen in der neuen JO (Jugend Organisation)

Wir begrüßen dich zur neuen JO mit dem Programm 2005:

- | | |
|-------------------|---|
| SO 19. Juni 2005: | Klettern im Jura mit Bräteln (Schnuppern und erste Versuche) |
| SO 21. Aug. 2005: | Klettern an der Sense oder Gummiboot Badespass am Wohlensee (je nach Hitze) |
| 17./18. Sept. 05: | Wochenend- oder nur Sonntagevent, Programm noch offen |
| SO 23. Okt. 05: | Kids-Wanderung |
| FR 21. Okt. 05: | Klettern in Halle im Magnet Niederwangen 17:00 – 20:00 |
| FR 18. Nov. 05: | Klettern in Halle im Magnet Niederwangen 17:00 – 20:00 |

Bitte melde Dich mind. 10 Tag vorher an, damit wir genügend Material organisieren können.

Möchtest Du die nur mal im **JO-Club** dabei sein und immer die aktuellsten Infos erhalten, so melde Dich und Deine Freunde jetzt an.

Kontakt: ralph.hochmuth@bluewin.ch oder joleiter@avbern.ch
Tel. 079 370 75 50

Stv. ritsch@avbern.ch Tel. 076 448 50 08.

Neueste Infos findest Du auf unserer Webseite: www.avbern.ch

Hast Du coole Ideen für JO-Events für das Programm 2006, so freue ich mich auf Deine Meldung.

Was? Die AVB hat eine JO?

Es geschah am 5. März 2005 am besagten Skirennen auf der Metsch als Ritsch und ich vor lauter Kinder den Zapfhahnen kaum erreichen konnten. Unsere Mäne-Ex-JO'ler, zu denen ich vor 24 Jahren auch gehörte, haben sich prächtig mit Nachwuchs entwickelt. Jetzt oder nie, dachten wir und packten die Sache spontan an, denn vor oder unter uns stand die Zukunft der AVB. So wagten Ritsch und ich die Aussage, dass wir es mit einer neuen JO versuchen wollen. Da wir beide selber Nachwuchs haben, starteten wir bereits mit 4 Kindern und bis zur Rangverkündung hatten wir sage und schreibe 15 Kinder im Alter zwischen 6 – 11 Jahre, die ganz Kleinen noch nicht eingerechnet, auf unserer JO-Liste.

Wir wollen mit Spass und Spiel den Kindern die Natur und Berge näher bringen. Es muss nicht nur Klettern, sondern es kann auch mal eine Velotour (eine Höhlentour ist mir zwar lieber ☺) oder z.B. eine spannende Kids-Wanderung sein.

Für alle Anlässen sind die Eltern, aktive AVBler, Freunde und Schulkollegen immer sehr willkommen. Kinder bis 6 Jahre bitte nur in Begleitung eines Elternteils.

Christoph Ritschard (Ritsch,) mein Stellvertreter und aktiver Mithelfer, wird mich dabei unterstützen (Danke vielmal). Wir werden die Anlässe gemeinsam durchführen und je nach Anzahl Teilnehmer noch weitere Helfer/innen organisieren.

Wir brauchen noch „Touren“-Vorschläge für das nächste Jahr 2006. Diese nehmen wir sehr gerne entgegen. **Hat jemand alte Kletterfinken (kleine Grössen), Gstältli (kleine Grössen), Helme usw., die er der JO vermachen oder leihen könnte. Wir sind dankbare Abnehmer.**

Ritsch und ich freuen uns (und die AVB natürlich auch), wenn wir möglichst viele Junge, Eltern und AVB'ler für unsere JO-Touren begeistern können.

Ritsch und Ralph Hochmuth





Hinweise und Mitteilungen

Veteranentagung Metsch **11./12. Juni**

Veteranen! in den letzten Jahren ist der Aufmarsch zur Zusammenkunft auf der Metsch merklich kleiner geworden. Die folgenden Fragen seien deshalb erlaubt:

Ist die Zahl der Veteranen geschwunden?

Hat das Interesse am gemütlichen Zusammensein abgenommen?

Finden der Anlass oder das Programm weniger Zustimmung?

All diese Fragen und mehr könnten am zweiten Wochenende im Juni besprochen werden.

Das Programm beginnt wie immer mit einem gespendeten Aperero am Samstag um 16 Uhr (wenn möglich im Freien). Unser bewährter Koch Sepp Schmid wird die Anwesenden kulinarisch betreuen. Anschliessend ist der gegenseitige Austausch von „alten“ Bergerlebnissen angesagt. Am Sonntag kann der Bergfrühling genossen werden.

Also Veteranen! Meldet euch mittels Talon oder telefonisch beim Organisator Sepp Schmid an.

Zudem erfolgt wieder einmal der Aufruf für ein Foto im Veteranenalbum.

Achtung: Die Tourenkommission erwartet eure Tourenvorschläge bis zur nächsten Quartalsversammlung im Juni. Das Formular befindet sich weiter hinten.

AVB-CLUBHAUS

HÜTTENPUTZEN

18. / 19. JUNI 05

AB 09.30 UHR

DER SCHNEE IST GESCHMOLZEN, DER DRECK IM UND UMS HAUS IST
GEBLIEBEN.

ES WÄRE NETT, WENN AUCH DU DEINEN BEITRAG ZUR SAUBERKEIT
DES CLUBHAUS METSCH LIEFERN WÜRDST.

ALS BELOHNUNG LOCKT EINE AUTOGRAMMSTUNDE MIT DEN DREI
MEDAILLENGEWINNERINNEN VON 1600-1700 UHR.

VERPFLEGUNG WIRD ORGANISIERT.

DIE HÜTTENKOMMISSION FREUT SICH AUF EIN ZAHLREICHES ER-
SCHEINEN

ANMELDUNG BEIM HÜTTENOBMANN

MANFRED BLASER

031 / 981 08 03

079 / 300 32 23

m.blaser@amb-clean.ch

FÜR DAS NACHTESSEN SIND AUCH ANDERE MITGLIEDER UND GÄS-
TE EINGELADEN. SIE MÜSSEN ALLERDINGS EINEN KLEINEN OBOLUS
ENTRICHTEN.





Berichte

Weltcuprennen Metschalp Frutigen

Am Freitag wird das Clubhaus durch die Rennkommission in Beschlag genommen. Die Klubstube wird zum Top Secret Raum, werden dort doch bis in die Morgenstunden die Startnummern ausgewählt. Dazu braucht es Bier, gute Musik und DVD's mit coolen Filmen, natürlich jugendfrei. In der grossen Stube wird auch eifrig Bier getrunken und über die Zukunft der AVB philosophiert, auch diese Brüder und Schwestern bekunden am nächsten Morgen etwas Käppidruck. Das Wetter zeigt sich bis am Mittag von der guten Seite. Louis schlägt sich mit der Bohrmaschine am Hang herum und steckt einen schnellen, engen Torlauf. Carvingskis lassen grüssen. Nach Suppe und Würstli mit Startnummerausgabe geht es zum Start, leider ist das Wetter nicht mehr so gut, aber die Sicht reicht, damit das Rennen durchgeführt werden kann. Die Nerven liegen blank bei den Schülern Claude, Nico, Daniel und Reto. Wer hat wohl die beste Kondition und den besten Servicepapi? Nach dem ersten Lauf sind die Zeiten und Abstände

weltcupwürdig. Im Ziel wird jeder von Res mit einem Glas Wein empfangen, zur Stärkung für den zweiten Lauf. Die Rennläufe aller Kategorien werden in einem gut organisierten Rennen schnell durchgeführt. Die Jungs sind gespannt auf den Abend der Entscheidung.

In der Küche wird es hektisch. Wo finde ich was in den vielen Internet-Papiertaschen? Aber auch diese Hürde wird genommen und nach kurzer Zeit werden alle Teilnehmer mit einem Spagettizauber verwöhnt. Das Haus ist bis auf die letzte Matratze belegt, der Lärmpegel ist hoch, die Jungmannschaft der AVB gibt klar zu verstehen: Wir sind da.

Wie immer steigt die Spannung, wenn sich Ralfi dem Mikrofon nähert, es wird schon fast still in der Hütte. Mit viel Stolz in den Augen werden die Medaillen in Empfang genommen und vom Gabentisch ein Preislein entnommen. Medaillen und Preise für den Gabentisch ist ein Thema für alle: Lieber Leser/In, gib dir einen Ruck und hilf mit, dass der Gabentisch im 2006 kindergerecht und grös-

ser ist, Spenden sind willkommen. Nachdem die Katze aus dem Sack ist, macht Ralfi noch einen sehr guten Vorschlag, die AVB Jugend zum Klettern zu animieren. Er stellt sich zur Verfügung im Sommer ein paar Events für Kinder zu organisieren. Super Idee, wer mehr Infos will, bekommt diese über die E-Mail Adresse ralph.hochmuth@tetrade.ch. Ja, der Abend ist noch nicht gelaufen, Bruno hat eine Karaoke Sound-Anlage mitgebracht, was nicht nur

die Kleinen bei Schnii Schnaa Schnappi freut. Auch die Frauen geben Vollgas zu gutem Sound und Clips. Musicstar lässt grüßen.

Die Nacht ist auch diesmal kurz und der Bierpass hat sich gelohnt, die gemischte AVB- Gesellschaft ist zufrieden und der Hüttenchef kann am Sonntagabend eine saubere Hütte abschliessen.

Bis gli ar Metsch i üsere gmüetleche AVB Hütte

Thömu Rohrbach





Metsch

Reservationen

11.06. – 12.06.2005	Veteranentage	??
18.06. – 19.06.2005	Putz- und Arbeitstage	ganzes Haus
08.10. – 09.10.2005	Arbeitstage Metsch	ganzes Haus

Homepage des Vereins:

www.avbern.ch

E-mail-Adresse des Redaktors:

mkuengkoeniz@bluewin.ch

Redaktionsschluss für die AVB-Mitteilungen Nr. : 4

18. August

Veteranentagung 11./12.Juni

Anmeldung

Name: Vorname:

Adresse:

.....

Tel:

Bemerkungen:

.....

.....

Wer ein Transportmittel benötigt, soll dies bitte vermerken.

Anmeldung bis **Donnerstag, den 9. Juni** an

**J. Schmid, Könizstr. 198, 3097 Liebefeld oder
Tel. 031 971 65 95**

Tourenvorschläge 2006

Meine Vorschläge:

Name:

1.

2.

3.

4.

Bis 9. Juni zuhanden des Tourenobmanns Martin Etter